



Beschlussvorlage	Vorlage-Nr:	VO/16/182
	Status:	öffentlich
	Datum:	07.11.2016
Federführend:	Bericht im Ausschuss:	Caroline Schultz
Amt für soziale Dienste	Bericht im Rat:	Horst Lichte
	Bearbeiter:	Caroline Schultz
Betreuungsklasse an der FRS:		
1. Erhöhung der Elternentgelte für die Betreuung		
2. Beschaffung von Möbeln		
Beratungsfolge:		
Datum	Gremium	
21.11.2016	Ausschuss für Jugend, Sport, Soziales, Kultur und Bildung	

A: Sachbericht**B: Stellungnahme der Verwaltung****C: Prüfungen:**

1. Umweltverträglichkeit
2. Kinder- und Jugendbeteiligung

D: Finanzielle Auswirkungen**E: Beschlussempfehlung****Zu A und B: Sachbericht / Stellungnahme der Verwaltung****1. Erhöhung der Elternentgelte:**

Frau Hauschildt von der Betreuungsklasse an der Fritz-Reuter-Schule beantragt die Elternentgelte für die Betreuung der Kinder zu erhöhen. Die Übersichten sind in der Anlage beigefügt. Gemäß Vereinbarung zwischen der Stadt und der Betreuungsklasse (BTK) ist hierfür die Zustimmung des Schulträgers einzuholen. Die Änderung soll zum Schuljahr 2017/18 in Kraft treten. Die letzte Erhöhung erfolgte zum Schuljahr 2009/2010.

Die Beträge wurden geprüft. Die Preise sind mit den seit Sommer 2016 geltenden Benutzungsgebühren im Ganztags an der Johannes-Schwennesen-Schule für die Betreuung in der Schulzeit vergleichbar. Die Kosten für die Ferienzeiten sind anders strukturiert, aber akzeptabel.

Weiter ist vertraglich geregelt, dass die Kosten unterhalb eines Hortplatzes im Kreis Pinneberg liegen müssen. Für eine Betreuung in der Schulzeit kostet ein Platz in der BTK 141,- € und im Hort 148,- €. Für die Ferien wird ein gemittelter Hortbeitrag von 185,- € gerechnet. In der Betreuungsklasse wird ein Entgelt i.H.v. 190,- € genommen. Dies erscheint allerdings gerechtfertigt, da in diesem Entgelt die Kosten für die Ausflüge schon enthalten sind.

Frau Hauschild hat eine Aufstellung der Kosten beigefügt:

Zusammenstellung für das Schuljahr 01.08.2015 bis 31.07.2016 für die Stadt Tornesch

	<u>8 - 12 / 2015</u>	<u>1 - 7 / 2016</u>	<u>Gesamt</u>
Elterngelder inkl. Essen	101.206,30	144.152,71	245.359,01
Zuschuß Stadt	0,00	0,00	0,00
Zuschuß Land	3.333,33	4.666,67	8.000,00
Einnahmen	104.539,63	148.819,38	253.359,01
Personalkosten	82.648,82	107.338,08	189.986,90
Sachkosten	3.800,01	10.844,80	14.644,81
Verpflegungskosten	18.090,80	30.636,50	48.727,30
Ausgaben	104.539,63	148.819,38	253.359,01

Im Ganzttag lagen die Personalkosten und Kosten für Kooperationspartner im letzten Schuljahr auch bei ca. 192.000,-€. In der Betreuungsklasse werden 14 Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen eingesetzt. Insgesamt sind die Kosten nachvollziehbar und auskömmlich.

2. Beschaffung von Schulranzenregalen

Der Betreuungsklasse werden die Möbel zur Nutzung kostenfrei überlassen. Die kostenfreie Nutzung der Räume und Inventar ist vertraglich als Zuschuss geregelt.

Aufgrund steigender Kinderzahlen reichen die Lagermöglichkeiten für Schulranzen nicht mehr aus, so dass diese im Flur stehen. Dies ist aus Brandschutzgründen nicht optimal, so dass für die Lagerung Ranzenregale angeschafft werden sollen. Da diese Inventar der Schule werden, sind diese auch aus dem Budget der Schule zu beschaffen. Für nächstes Jahr wurden die Mittel i.H.v. 1.233,- € angemeldet.

Zu C: Prüfungen

1. Umweltverträglichkeit

entfällt

2. Kinder- und Jugendbeteiligung

entfällt

Zu D: Finanzielle Auswirkungen / Darstellung der Folgekosten

Der Beschluss hat finanzielle Auswirkungen: ja nein

Die Maßnahme/Aufgabe ist: vollständig eigenfinanziert
 teilweise gegenfinanziert
 vollständig gegenfinanziert

Auswirkungen auf den Stellenplan: Stellenmehrbedarf Stellenminderbedarf
 höhere Dotierung Niedrigere Dotierung
 Keine Auswirkungen

Es wurde eine Wirtschaftlichkeitsprüfung durchgeführt: ja nein

Es liegt eine Ausweitung oder eine Neuaufnahme einer Freiwilligen Leistung vor: ja nein

Produkt/e:

Erträge/Aufwendungen	2016	2017	2018	2019	2020	2021 ff.
	in EUR					
<i>* Anzugeben bei Erträgen, ob Zuschüsse/Zuweisungen; Transfererträge; Kostenerstattungen/Leistungsentgelte oder sonstige Erträge</i>						
<i>* Anzugeben bei Aufwendungen, ob Personalaufwand; Sozialtransferaufwand; Sachaufwand; Zuschüsse/Zuweisungen oder sonstige Aufwendungen</i>						
Erträge*:						
Aufwendungen*:		1.233,-				
Saldo (E-A)						
davon noch zu veranschlagen:						
Investition/Investitionsförderung	2016	2017	2018	2019	2020	2021 ff.
	in EUR					
Einzahlungen						
Auszahlungen						
Saldo (E-A)						
davon noch zu veranschlagen:						
Erträge (z.B. Auflösung von Sonderposten)						
Abschreibungsaufwand						
Saldo (E-A)						
davon noch zu veranschlagen:						
Verpflichtungsermächtigungen						
davon noch zu veranschlagen:						
Folgeeinsparungen/-kosten	2016	2017	2018	2019	2020	2021 ff.
	in EUR					
<small>(indirekte Auswirkungen, ggf. sorgfältig zu schätzen)</small>						
<i>* Anzugeben bei Erträgen, ob Zuschüsse/Zuweisungen; Transfererträge; Kostenerstattungen/Leistungsentgelte oder sonstige Erträge</i>						
<i>* Anzugeben bei Aufwendungen, ob Personalaufwand; Sozialtransferaufwand; Sachaufwand; Zuschüsse/Zuweisungen oder sonstige Aufwendungen</i>						
Erträge*:						
Aufwendungen*:						
Saldo (E-A)						
davon noch zu veranschlagen:						

Zu E: Beschlussempfehlung

1. Der Erhöhung der Elternentgelte für die Betreuungsklasse an der Fritz-Reuter-Schule zum Schuljahr 2017/18 wird zugestimmt.
2. Der Beschaffung von Schulranzenregalen wird zugestimmt.

gez.
 Roland Krügel
 Bürgermeister

Anlage/n:

- Antrag Erhöhung
- Entgeltordnung 2009/2010
- Entgeltordnung 2017/2018
- Antrag Schulranzenregale

Betreuungsklasse an der Fritz – Reuter – Schule
Tel.:0162/1807366

Ute Hauschildt
Wilhelmstr. 30
25436 Tornesch



Ute Hauschildt, Wilhelmstr. 30, 25436 Tornesch

Stadt Tornesch
Bürgermeister Roland Krügel
Amt für soziale Dienste
Wittstocker Str. 7

25436 Tornesch

Tornesch, den 31. Mai. 2016

Betr.: Beitragsanpassung

Sehr geehrter Herr Krügel, sehr geehrte Frau Kählert, sehr geehrte Frau Schulz, sehr geehrte Ausschussmitglieder,

unsere Beiträge haben wir zuletzt zum Schuljahr 2009/2010 angepasst.

Leider sind die Kosten in der Zwischenzeit nicht unerheblich gestiegen. Der Verbraucherpreisindex hat sich in der Zwischenzeit von 2008 = 98,6 auf 2015 = 106,9 erhöht. Insbesondere die Lebensmittelpreise und die Personalkosten sind erheblich gestiegen.

Wir sehen uns leider gezwungen, die Kostensteigerung durch eine entsprechende Anpassung unser Beiträge auszugleichen.

Wir haben uns die Steigerungsrate des Verbraucherpreisindex als Grundlage genommen und kommen zu den in der Anlage aufgeführten neuen Beiträgen.

Bitte geben Sie diesen Antrag in die nächste Ausschusssitzung, damit wir die Anpassung der Verträge für das Schuljahr 2017/2018 erstellen können.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung.

Mit freundlichen Grüßen

U. Hauschildt

Entgeltordnung 2009/2010

		Fritz-Reuter-Schule	
		<u>Tage/</u>	
		<u>Woche</u>	
		<u>09 / 10</u>	<u>09 / 10</u>
		<u>ohne Ferien</u>	<u>mit Ferien</u>
11.45 Uhr bis 14 Uhr	1	38,00	xxxxxxxx
	2	47,00	xxxxxxxx
	3	57,00	xxxxxxxx
	4	68,00	xxxxxxxx
	5	78,00	124,00
11.45 Uhr bis 15 Uhr	1	47,00	xxxxxxxx
	2	60,00	xxxxxxxx
	3	73,00	xxxxxxxx
	4	86,00	xxxxxxxx
	5	100,00	150,00
11.45 Uhr bis 16 Uhr	1	62,50	xxxxxxxx
	2	80,00	xxxxxxxx
	3	96,00	xxxxxxxx
	4	114,00	xxxxxxxx
	5	130,00	175,00
11.45 Uhr bis 16.30 Uhr	2	90,00	xxxxxxxx
	3	108,00	xxxxxxxx
	4	133,00	xxxxxxxx
	5	153,00	184,00
	11.45 Uhr bis 17 Uhr Beiträge bis 16, 16.30 und 17Uhr sind mit einer Belegung von 15 Kindern kalkuliert	1	80,00
2		109,00	xxxxxxxx
3		132,00	xxxxxxxx
4		157,00	xxxxxxxx
5		176,00	200,00
Zehnerkarte 11.45-14 Uhr	10	75,00	xxxxxxxx
Zehnerkarte 11.45-15 Uhr	10	112,50	xxxxxxxx
Zehnerkarte 11.45-16 Uhr	10	150,00	xxxxxxxx
Zehnerkarte 11.45-17 Uhr	10	185,00	xxxxxxxx
Schnupperwoche 8 Uhr bis 12 Uhr	2	30,00	xxxxxxxx
Ferien 1 Woche 8 bis 14 Uhr	5	xxxxxxxx	94,50
Ferien 2 Wochen 8 bis 14 Uhr	5	xxxxxxxx	157,50
Ferien 3 Wochen 8 bis 14 Uhr	5	xxxxxxxx	231,00
Ferien 1 Woche 8 bis 15 Uhr	5	xxxxxxxx	119,00
Ferien 2 Wochen 8 bis 15 Uhr	5	xxxxxxxx	190,50
Ferien 3 Wochen 8 bis 15 Uhr	5	xxxxxxxx	282,00
Ferien 1 Woche 8 bis 16.30 Uhr	5	xxxxxxxx	150,00
Ferien 2 Wochen 8 bis 16.30 Uhr	5	xxxxxxxx	245,00
Ferien 3 Wochen 8 bis 16.30 Uhr	5	xxxxxxxx	360,00
Frühdienst 7.30 Uhr bis 8 Uhr Mindestbelegung 5 Kinder	1	12,60	xxxxxxxx
	2	22,05	xxxxxxxx
	3	30,45	xxxxxxxx
	4	35,70	xxxxxxxx
	5	43,05	xxxxxxxx
Frühdienst 7.30 Uhr bis 9 Uhr Mindestbelegung 5 Kinder	1	31,50	xxxxxxxx
	2	47,25	xxxxxxxx
	3	57,75	xxxxxxxx
	4	63,00	xxxxxxxx
	5	68,25	xxxxxxxx

Einzelne Extrastunden für Vertragspartner werden mit 4 € abgerechnet.

Entgeltordnung 2017/2018

		Fritz-Reuter-Schule		
		<u>Tage/ Woche</u>	<u>17 / 18 ohne Ferien</u>	<u>17 / 18 mit Ferien</u>
11.45 Uhr bis 14 Uhr		1	42,00	xxxxxxx
		2	51,00	xxxxxxx
		3	62,00	xxxxxxx
		4	74,00	xxxxxxx
		5	85,00	135,00
11.45 Uhr bis 15 Uhr		1	51,00	xxxxxxx
		2	66,00	xxxxxxx
		3	80,00	xxxxxxx
		4	94,00	xxxxxxx
		5	109,00	163,00
11.45 Uhr bis 16 Uhr		1	68,00	xxxxxxx
		2	87,00	xxxxxxx
		3	105,00	xxxxxxx
		4	124,00	xxxxxxx
		5	141,00	190,00
11.45 Uhr bis 16.30 Uhr		1	77,00	xxxxxxx
		2	98,00	xxxxxxx
		3	118,00	xxxxxxx
		4	145,00	xxxxxxx
		5	166,00	200,00
11.45 Uhr bis 17 Uhr Beiträge bis 16, 16.30 und 17Uhr sind mit einer Belegung von 15 Kindern kalkuliert		1	87,00	xxxxxxx
		2	119,00	xxxxxxx
		3	144,00	xxxxxxx
		4	171,00	xxxxxxx
		5	191,00	217,00
Zehnerkarte 11.45-14 Uhr	10	82,00	xxxxxxx	
Zehnerkarte 11.45-15 Uhr	10	122,00	xxxxxxx	
Zehnerkarte 11.45-16 Uhr	10	163,00	xxxxxxx	
Zehnerkarte 11.45-17 Uhr	10	201,00	xxxxxxx	
Schnupperwoche 8 Uhr bis 12 Uhr	2	33,00	xxxxxxx	
Ferien 1 Woche 8 bis 14 Uhr	5	xxxxxxx	103,00	
Ferien 2 Wochen 8 bis 14 Uhr	5	xxxxxxx	171,00	
Ferien 3 Wochen 8 bis 14 Uhr	5	xxxxxxx	251,00	
Ferien 1 Woche 8 bis 15 Uhr	5	xxxxxxx	130,00	
Ferien 2 Wochen 8 bis 15 Uhr	5	xxxxxxx	207,00	
Ferien 3 Wochen 8 bis 15 Uhr	5	xxxxxxx	306,00	
Ferien 1 Woche 8 bis 16.30 Uhr	5	xxxxxxx	163,00	
Ferien 2 Wochen 8 bis 16.30 Uhr	5	xxxxxxx	266,00	
Ferien 3 Wochen 8 bis 16.30 Uhr	5	xxxxxxx	391,00	

Einzelne Extrastunden für Vertragspartner werden mit 5 € abgerechnet.

Tornesch, den 31.05.2016



Betreuungsklasse:0162/1807366

Ute Hauschildt
Wilhelmstr. 30
25436 Tornesch
Tel.:04122/53041

Tornesch, den 01.06.16

Sehr geehrter Herr Krügel,
sehr geehrte Frau Köhlert,
sehr geehrte Frau Schultz,

hiermit möchten wir den Antrag auf Kostenübernahme von 3 Schulranzenschränken stellen.

Durch die ständig wachsende Anzahl der Betreuungskinder, zurzeit sind 154 Kinder unter Vertrag, wächst auch die Anzahl der Schulranzen.

Unterschiedliche Institutionen, wie Feuerwehr und Sicherheitsbeauftragte haben uns wiederholt darauf hingewiesen, dass die Unterbringung der Schulranzen im Flur aus Sicherheitsgründen geordneter sein muss. Teilweise wird der Flur zur Hälfte mit Ranzen zugestellt, da nur ein Teil auf ehemaligen Garderobenbänken Platz findet.

Vergleich der Anbieter:

Wehrfritz:

Schulranzenschrank mit 8 Fächern je Schrank 436,00 € gesamt: 1308,00 €

Aurednik:

Schulranzenschrank mit 10 Fächern je Schrank 411,00€ gesamt: 1233,00€

Wir hoffen auf eine Kostenübernahme Ihrerseits und danken Ihnen für Ihre Unterstützung.

Mit freundlichen Grüßen

B. Kleyß